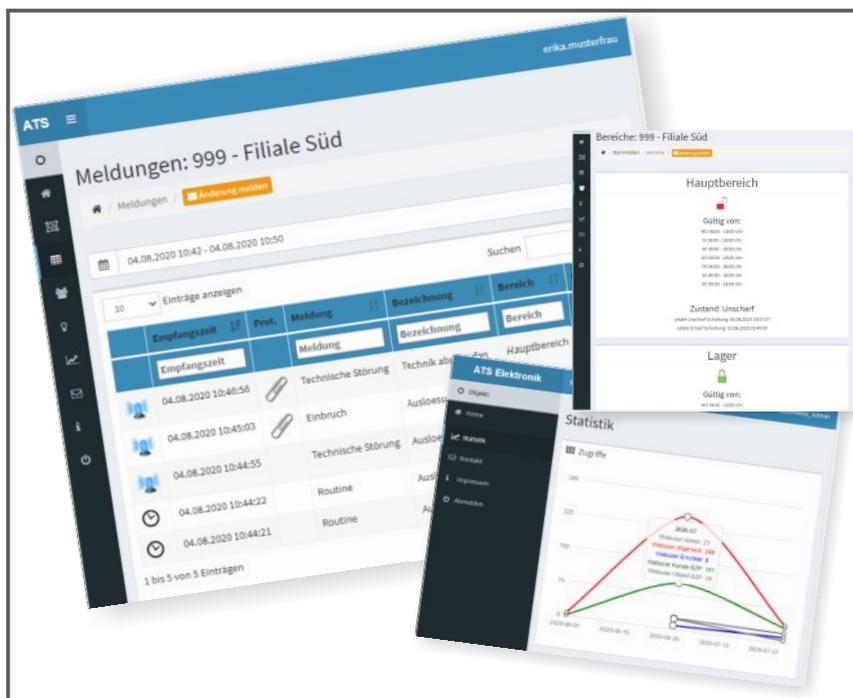




# WEBMODUL DLS4000

## Webmodul des Gefahrenmanagementsystems DLS4000

Das Webmodul der DLS4000 bietet Bezugspersonen und Errichtern die Möglichkeit, einfach online über einen Browser auf die für ihre Objekte hinterlegten Stammdaten und eingetroffenen Meldungen zuzugreifen.



## Einfach online Stammdaten und Meldungen einsehen

Objekt- und kundenbezogene Personen können zum Beispiel jederzeit sehen, welche Schließzeiten zurzeit für ihre Objekte hinterlegt sind oder wann zuletzt Scharf oder Unscharf geschaltet wurde. Auch können sie die aktuell vorhandenen Meldungen und Maßnahmen für ihre Objekte einsehen und der Leitstelle über die Webseite per E-Mail mitteilen, wenn z.B. eine Telefonnummer geändert werden muss.

Errichter können während einer Revision eigenständig die eingehenden Meldungen der Objekte sichten, denen sie zugeordnet sind. So muss der Operator nicht für die gesamte Dauer der Arbeiten telefonisch Rückmeldungen geben.

## Weniger Telefonate in der Leitstelle

Durch das E-Mail Kontaktformular können Kunden Änderungswünsche direkt und nachvollziehbar per E-Mail an die Leitstelle senden. Dieses Vorgehen erleichtert es Ihnen, Stammdaten aktuell zu halten und vermeidet unnötige Telefonate. Keine Zettelwirtschaft mehr – Sie bekommen den Änderungswunsch per E-Mail und können ihn dann bearbeiten, wenn Sie auch dafür Zeit haben.

## Flexible Anwendung

Durch das flexible Rechtemanagement lassen sich verschiedene Rollen definieren, die auf das Webmodul zugreifen können. Diese können Sie optimal auf Ihre Bedürfnisse abstimmen.

So können zum Beispiel objekt- und kundenbezogene Bezugspersonen die für sie hinterlegten Stammdaten einsehen. Auch das Recht, Meldungen einzusehen, kann einer Bezugsperson zugeteilt werden.

Errichter haben nur Zugriff auf Objekte, die sich auch in Revision befinden.

Administratoren hingegen können Statistiken zum Aufruf des Webmoduls einsehen.

### Märkte

Notruf- und Serviceleitstellen, Werkschutz

### Reichweite

Deutschland

### Sprachen

Deutsch

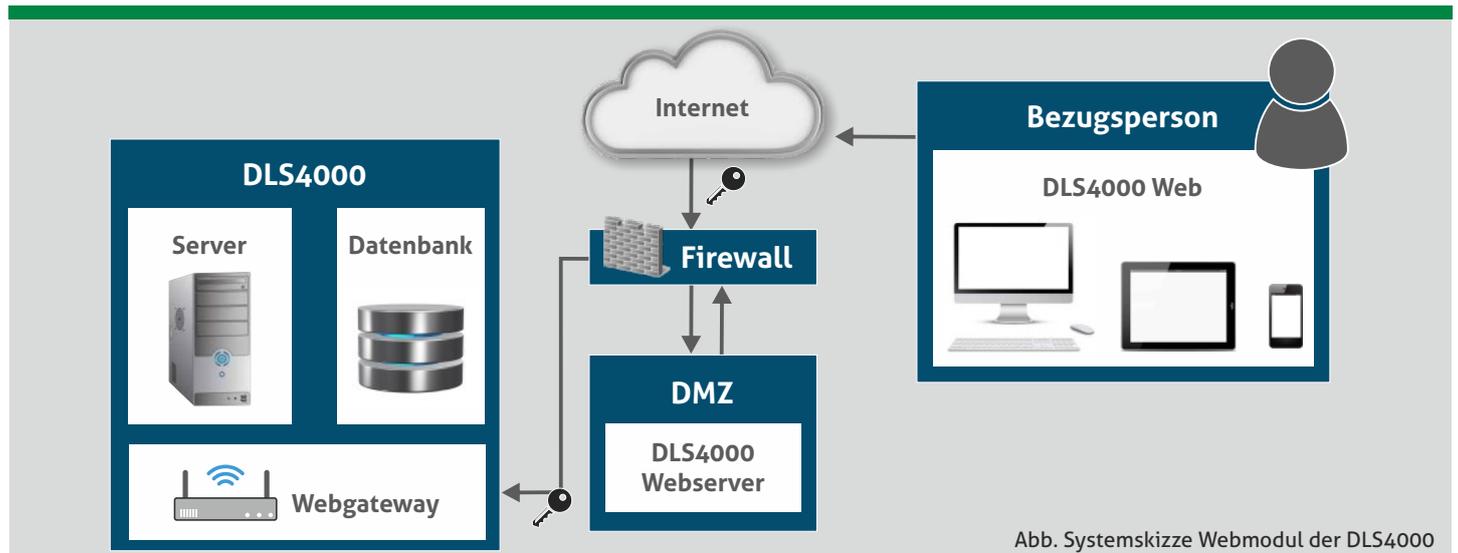


Abb. Systemskizze Webmodul der DLS4000

## FUNKTIONEN

### Vorteile

- Operatoren in der Leitstelle werden entlastet
- Weniger Telefonate
  - Stammdaten, Meldungen, etc. einfach vom Kunden einsehbar
  - z.B. Objektzustand (Ist mein Objekt scharf?) einfach online nachsehen
  - Änderungswünsche schriftlich per E-Mail zur Abarbeitung
  - Höhere Nachvollziehbarkeit durch Kommunikation per E-Mail
- **Besonders sicher**
- DLS4000 Datenbank bleibt sicher vor unbefugtem Zugriff

- Nutzung von One Time Keys
- Zwei Faktor Authentifizierung (in Vorbereitung)
- es besteht nur lesender Zugriff auf die Daten

### Individualisierbar

- Verwaltung über Rechte- und Rollenkonzept
- volle Kontrolle bleibt in der Leitstelle
- Jeder Benutzer kann nur die Daten seiner Objekte sehen, die für ihn vorgesehen sind
- Rechte können jederzeit entzogen werden, z. B. bei einem Wechsel von Ansprechpartnern

## SYSTEM ANFORDERUNGEN

### DLS4000 Webserver

- PC oder virtuelle Maschine mit Windows 10 oder Windows Server 2016/2019
- Installation in Cloud möglich

Kommunikation zwischen Client-PC und Webserver ist ein Server-Zertifikat nötig

### Hardware

- CPU: 4 Kerne
- Speicher: 8GB
- 120 GB SSD oder HDD Festplatte

### DLS4000 Gateway

- PC oder virtuelle Maschine mit Windows 10 oder Windows Server 2016/2019

Die Details müssen individuell mit dem Kunden abgestimmt werden.

### Sichere Kommunikation

- Für die verschlüsselte

## ANSPRECHPARTNER



Michael Marx

☎ 0 50 31/ 95 48-275

✉ Michael.Marx@ATSONline.de